

Aufgabe 9 (4 Punkte)

- Erinnerung: Realisieren Sie die Schritte 3 und 4 der Umformung in die Pränexnormalform. Nutzen Sie zur Überprüfung die zugehörigen Testklassen.
- [freiwillig] Realisieren Sie die Umformung in die Skolem-Normalform, wie sie in der Klasse *Formel* bereits in der zu implementieren Methode *skolemnormalform()* vorbereitet ist. Natürlich können Sie weitere Methoden ergänzen. Am Ende müssen zumindest die Tests aus *test.SkolemnormalformTest* laufen.
- [freiwillig] Realisieren Sie die im Code angedeuteten Methoden mit Namen *unifiziereMit(.)* zur Unifikation von *Formeln*, *Relationen* und *Termen*. Das Ergebnis wird jeweils in einer Liste von *Substitutionsobjekten* festgehalten. Ein *Substitutionsobjekt* beinhaltet jeweils eine Variable *alt* und den für sie substituierten Term *neu*. Ist eine Unifikation nicht möglich, ist das Ergebnis null. Am Ende müssen zumindest die Tests aus *test.UnifikationTest* laufen.

Das folgende Beispielprogramm `text.MainUnifikation`

```
public class MainUnifikation {  
  
    public static void main(String[] args) {  
        Formel f1 = new Relation("r", new Variable("a", VarTyp.INT)  
            , new Funktion("f1", VarTyp.INT  
                , new Variable("a", VarTyp.INT)));  
        Formel f1alt = f1.deepClone();  
        Formel f2 = new Relation("r"  
            , new Funktion("f1", VarTyp.INT, new Wert("__ano", 42))  
            , new Variable("b", VarTyp.INT));  
        Formel f2alt = f2.deepClone();  
        List<Substitution> subs = f1.unifiziereMit(f2);  
        System.out.println(f1alt.zeigen() + "\n" + f2alt.zeigen()  
            + "\nUnifikator: " + subs  
            + "\nunifiziert: " + f1.zeigen()  
            + "\nunifiziert: " + f1.zeigen());  
    }  
}
```

liefert folgendes Ergebnis.

```
r(a, f1(a))  
r(f1(42), b)  
Unifikator: [[a:=f1(42)], [b:=f1(f1(42))]]  
unifiziert: r(f1(42), f1(f1(42)))  
unifiziert: r(f1(42), f1(f1(42)))
```

Anmerkung: Mit dem Unifikationsalgorithmus und einfachen Überprüfungen, ob es sich bei einer prädikatenlogischen Formel um ein Logik-Programm der Prädikatenlogik handelt, ist es recht zügig möglich, den Kern eines Prolog-Systems selbst zu schreiben.

Aufgabe 10 (2 Punkte) [Unifikation, Theorie]

- d) Überlegen Sie sich drei Terme t_1 , t_2 und t_3 , dabei soll t_1 mit t_2 , t_2 mit t_3 , aber t_3 nicht mit t_1 unifizierbar sein.
- e) Geben Sie für jeden Term und jeweils die anderen Terme an, ob sie miteinander unifizierbar sind und falls ja, wie der allgemeinste Unifikator aussieht.
- 1) $f(x,y)$
 - 2) $f(z,z)$
 - 3) $f(g(f(x,y)),g(v))$
 - 4) $f(g(f(y,y)),g(x))$

Aufgabe 11 (1 Punkt)

Gegeben seien die folgenden, auch von der Veranstaltungsseite herunterladbaren Fakten. Bei den Anfragen ist es kein Problem, wenn einzelne Ausgaben mehrfach erscheinen.

```
%film(Film-Id, Filmname, FSK ab)
film(42, 'Wombat', 16).
film(43, 'Schnuddel', 0).
film(44, 'Hase', 18).
film(45, 'Wut', 0).
film(46, 'Wurmi', 16).
film(47, 'Schnuddel', 18).
```

```
%kino(Name, Ort, Film-Id eines aktuell gezeigten Films)
kino(gloria, os, 42).
kino(gloria, os, 43).
kino(gloria, os, 47).
kino(gloria, ol, 42).
kino(gloria, ol, 44).
kino(apollo, os, 43).
kino(apollo, os, 45).
```

- a) Schreiben Sie eine Anfrage, die nacheinander (durch spätere Eingabe eines Semikolons) die Namen aller Filme mit FSK 16 ausgibt.
- b) Schreiben Sie eine Anfrage, die u. a. die Namen aller Filme mit einem FSK 16 oder höher ausgibt. (Das „unter anderem“ bezieht sich darauf, dass Ihre Ausgabe wahrscheinlich die Belegungen weiterer Variablen enthält.)
- c) Schreiben Sie eine Anfrage, die die Namen aller Kinos ausgibt, in denen ein Film mit dem Namen ‚Schnuddel‘ läuft.

Aufgabe 12 (2 Punkte)

Gegeben seien die in der Datei AufgabeStammbaum.pl gegebenen Fakten, die von Veranstaltungsseite geladen werden können. Die Fakten stehen nachfolgend auf der rechten Seite. Schreiben Sie folgende Anfragen bzw. das geforderte Prädikat

- a) Welche Personen sind nach 2000 geboren?

- b) Wie heißen die Kinder von Carl Gustav (generelle vereinfachende Annahme, er ist verheiratet mit der Frau, die Mutter des Kindes ist)?
- c) Schreiben Sie ein zweistelliges Prädikat, das true liefert, wenn die erste Person Oma oder Opa der zweiten Person ist? (Hinweis: ein Prädikat kann durch mehrere Regeln definiert werden, es sollte 16 Antworten eventuell in anderer Reihenfolge geben.)
?- oma_oder_opa(O,E).

```
O = 'Carl Gustav',
E = 'Alexander' ;
O = 'Carl Gustav',
E = 'Gabriel' ;
O = 'Silvia',
E = 'Alexander' ;
O = 'Silvia',
E = 'Gabriel' ;
O = 'Carl Gustav',
E = 'Oscar' ;
O = 'Carl Gustav',
E = 'Estelle' ;
O = 'Carl Gustav',
E = 'Leonore' ;
O = 'Carl Gustav',
E = 'Adrienne' ;
O = 'Carl Gustav',
E = 'Nicolas' ;
O = 'Daniel',
E = 'Dipsy' ;
O = 'Silvia',
E = 'Oscar' ;
O = 'Silvia',
E = 'Estelle' ;
O = 'Silvia',
E = 'Leonore' ;
O = 'Silvia',
E = 'Adrienne' ;
O = 'Silvia',
E = 'Nicolas' ;
O = 'Victoria',
E = 'Dipsy' ;
false.
```

```
person('Carl Gustav', 1946).
person('Silvia', 1943).
person('Daniel', 1973).
person('Christopher', 1974).
person('Victoria', 1977).
person('Carl Philip', 1979).
person('Sofia', 1984).
person('Madeleine', 1982).
person('Nicolas', 2015).
person('Adrienne', 2018).
person('Dipsy', 2035).
person('Estelle', 2012).
person('Oscar', 2016).
person('Alexander', 2016).
person('Gabriel', 2017).
person('Leonore', 2014).

verheiratet('Carl Gustav', 'Silvia').
verheiratet('Victoria', 'Daniel').
verheiratet('Carl Philip', 'Sofia').
verheiratet('Madeleine', 'Christopher').

mutterVon('Silvia', 'Victoria').
mutterVon('Silvia', 'Carl Philip').
mutterVon('Silvia', 'Madeleine').
mutterVon('Victoria', 'Oscar').
mutterVon('Victoria', 'Estelle').
mutterVon('Sofia', 'Alexander').
mutterVon('Sofia', 'Gabriel').
mutterVon('Madeleine', 'Leonore').
mutterVon('Madeleine', 'Adrienne').
mutterVon('Madeleine', 'Nicolas').
mutterVon('Estelle', 'Dipsy').
```